

Forschungs- zulagengesetz

Mit der Forschungszulage werden in Deutschland zum ersten Mal Ausgaben für Forschung und Entwicklung steuerlich mit Rechtsanspruch begünstigt. Hierunter fallen auch Auftragsforschungen (max. 60 % des Auftragswertes werden als zuwendungsfähige Ausgaben anerkannt). Die Bescheinigungsstelle prüft die inhaltlichen Voraussetzungen und leitet Ihren Antrag nach positivem Bescheid direkt an das zuständige Finanzamt weiter. Dort werden die ab dem Jahr 2020 geleisteten FuE-Tätigkeiten bis zu 1 Mio. € (25%ige Förderung der förderfähigen Kosten während Corona von max. 4 Mio.€, danach max. 2 Mio. €) pro Projekt und Jahr rückwirkend steuerlich anerkannt. Die Zulage wird mit fälligen Einkommens- oder Körperschaftsteuerzahlungen verrechnet. Bei fehlendem Gewinn wird die Zuwendung (steuerfrei) ausbezahlt.

Hierfür müssen Sie als erstes die Forschungszulagen-Bescheinigung erlangen. Wir informieren Sie gerne zur richtigen Vorgehensweise.

**bescheinigung-
forschungszulage.de**



IN DIESER AUSGABE

Hightech-Lösungen **S. 1**

Netzwerkwissen **S. 2**

Input & Förderprogramme **S. 3**

Internationale FuE-Projekte **S. 4**

Hightech-Lösungen für die Märkte von morgen

Vom alternativen ressourceneffizienten Verpackungsmaterial bis zur funktionalisierten Gesamtverpackung - intelligente funktionale Systeme entfalten mit und durch Digitalisierungsprozesse ihr Potential für eine Vielzahl von Produkt- und Prozessinnovationen. Neue Kombinationen innovativer Drucktechnologien, neuartige leitende Lacke sowie intelligente funktionale Systeme ermöglichen nachhaltige Hightech-Lösungen für die Verpackungsmärkte von morgen. Die Bündelung ihrer Kompetenzen bietet den 15 internationalen Unternehmen des Netzwerks hervorragende Möglichkeiten, durch innovative Mitgestaltung der Märkte von morgen ihre Wettbewerbsfähigkeit zu sichern.

Ziel der gemeinsamen Entwicklungsstrategie ist es, eine Spitzenposition im globalen Wettbewerb um intelligente und nachhaltige Verpackungen einzunehmen. Durch „FuturePackaging“ entsteht eine einzigartige Technologieplattform, die Wachstum und Beschäftigung in den Kernbranchen gewährleistet, die Produktionen am Standort der Netzwerkpartner sichert sowie langfristig die Stärkung der Kooperationsfähigkeit bei komplementären Innovationen sowie eine starke Markenbildung verfolgt. Anknüpfend an die Erfolge seiner Netzwerkpartner steht „FuturePackaging“ für innovative funktionalisierte Verpackungen und wird als internationale Marke einer breiten Öffentlichkeit und vielen Akteuren vorgestellt, um die Markenbekanntheit signifikant zu steigern und auszubauen.

Dabei steht nicht nur die temporäre Durchführung einzelner Projekte im Vordergrund, sondern vielmehr die Schaffung einer technologischen Roadmap zur langfristigen Strategie.

Nationale Netzwerkpartner:

- AS System GmbH
- Huhtamaki Flexible Packaging Germany GmbH & Co. KG
- HyDe® Gesellschaft für Hygiene und Desinfektionstechnologie mbH
- Invenio Systems Engineering GmbH
- ISEO Online Marketing GmbH
- MagnesiumPrägeStempel Lorenz Bucher
- Mixflex GmbH & Co. KG
- MRElektronik GmbH & Co. KG
- Nordwest-Chemie GmbH
- Pfleiderer Teisnach GmbH & Co. KG
- Tippl GmbH

Internationale Netzwerkpartner:

- Alpha Ink & Printing Materials Trading Co. LLC , UAE – **ausl. Koordinator**
- Etimark AG, CH
- QuarterPack GmbH, A
- Uteco Converting S.p.a., I

Netzwerkkosten bei
10 nationalen
Mitgliedern im Jahr:

2021:

3.660,60 Euro

zzgl. MwSt

80 % Förderung

2022:

7.321,30 Euro

zzgl. MwSt

60 % Förderung

2023:

11.036,20 Euro

zzgl. MwSt

40 % Förderung

Die Leistungen werden
quartalsweise abgerechnet.



Was Netzwerk-Partner wirklich wissen müssen

Warum Business-Netzwerke für Unternehmen wichtig sind

Weltweit erweisen sich Netzwerke oder Cluster als Erfolgsgeschichte. Das Silicon Valley, die Biotechnologie in Oxford oder der IT-Standort München haben Weltrang. Der Netzwerk- und Clusterpolitik liegt der Grundsatz zugrunde, dass die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen in einer globalen Wirtschaftsordnung auch von Branchenfaktoren abhängt: gleiche Problemstellungen, persönlicher Austausch und informelle Treffen. Unternehmen in Netzwerken oder Clustern sind innovativer und produktiver, weil sie auf ein dichtes Netz von spezialisierten Zulieferern, einschlägigen Forschungseinrichtungen und hochqualifizierten und erfahrenen Fachkräften im Branchenkontext zugreifen können.

Zentrales Ziel ist es, die gesamte Wertschöpfungskette von der Forschung bis zum Endprodukt in Europa zu halten, die Wettbewerbsfähigkeit durch Kooperationen zu fördern, Forschungsergebnisse schnell als Produkte auf den Markt zu bringen und somit die Innovationsdynamik international zu erhöhen.

Netzwerke

- **verbreiten** aktuelles Know-how von FuE-Einrichtungen,
- **schaffen** Zugang zu Auslandsmärkten,
- **sind aktiv** in Finanzierungen,
- **ermöglichen** geförderte Einzel- und Kooperationsvorhaben.

FuturePackaging Benefits

1. Innovationsworkshop

Einmal im Jahr kann jeder nationale Netzwerkpartner ohne Mehrkosten einen Online-Innovationsworkshop mit max. 12 Teilnehmern als Serviceleistung des Netzwerkmanagements buchen. In diesem Workshop werden wir mit Ihrem Team Ihre Innovationsstrategie analysieren, Innovationspotentiale erarbeiten, neue Ideen generieren sowie Lösungsansätze diskutieren, für Ihre Innovationen rund um Produkte, Prozesse und Services, bei denen Ihr Kunde im Mittelpunkt steht.

2. Benchmarking

Im Umfeld öffentlicher Förderungen ermitteln und analysieren wir für Ihr Unternehmen aktuelle Innovationsfelder und Innovationsaktivitäten von bis zu fünf Marktbegleitern und deren Kooperationspartnern sowie deren bewilligte Zuwendungen.

So sind Sie immer auf dem neuesten Stand über die Entwicklungstrends in Ihrem Marktumfeld.

3. Marketing & PR*

Wir erstellen für alle Teilnehmer ein Unternehmensprofil, das im „FuturePackaging“-Monitor und in der FP-Onlinedatenbank einer breiten Öffentlichkeit vorgestellt wird. Jedes Quartal wird ein Presseartikel zu einem bestimmten Thema aus den Aktivitäten der Netzwerkpartner veröffentlicht. Im ersten Jahr wird jedes Unternehmen auf LinkedIn bzw. Instagram vorgestellt.

4. FuE-Förderanträge

Wir erstellen für jedes Netzwerkmitglied ohne Mehrkosten Förderanträge im ZIM-Programm des BMWi. Bei der Suche nach Technologie- oder Kooperationspartnern ist das Netzwerkmanagementteam Ihr erfahrener Ansprechpartner. Gerne helfen wir Ihnen auch bei der Inanspruchnahme von anderen Förderprogrammen oder EU-Förderungen weiter.

5. Trends & News

Über aktuelle Technologietrends und Förderprogramme werden alle Netzwerkpartner fortlaufend informiert.

Für unsere internationalen Partner bieten wir Informationen zu ZIM-international, EUREKA und allen EU-Programmen an.



future-packaging.net



Input der Netzwerkteilnehmer

Commitment

Frage nicht, was das Netzwerk für Dich tun kann, frage Dich, was Du für das Netzwerk tun kannst!

Teilnehmer, die ihr Wissen mitteilen, andere unterstützen und aktiv am Austausch teilnehmen, empfehlen sich selbst und zeigen damit zentrale Merkmale, die das eigene Unternehmen auszeichnen. Auf diese Weise haben Unternehmer im Netzwerk eine effektive Möglichkeit, ihr Unternehmen auf einer fachlichen Ebene zu präsentieren und mit Kompetenzen zu überzeugen.

Driving Innovation

Think Big und schmiede außergewöhnliche Ideen!

Innovationen entstehen oft dort, wo sie nicht vermutet werden: durch Querdenken, Visionen mit Realitäten verbinden sowie Raum für agile Entwicklungsmethoden schaffen.

Machen Sie „FuturePackaging“ zu Ihrer Innovationsschmiede in der flexiblen Verpackungsindustrie!

Tell the Story

Erzählen Sie Ihre „FuturePackaging“-Story!

Erzählen Sie von Ihren Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten aus dem internationalen ZIM-Innovationsnetzwerk, von Ihren Events und anderen interessanten Neuigkeiten.

Starten wir alle gemeinsam die Marke „FuturePackaging“! Teilen Sie Ihre Erfahrungen mit Kunden, Lieferanten und Investoren.

Förderprogramme “Go-Inno”

Mit den BMWi-Innovationsgutscheinen werden externe Beratungsleistungen in kleinen und mittleren Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft einschließlich des Handwerks gefördert.

“Go-Digital”

Bundesweite Förderung von externen Beratungs- und Umsetzungsleistungen für innovative Entwicklungen bei der digitalen Vernetzung in drei Modulen. Während Corona unterstützt das Programm bei der Einrichtung von Homeoffice-Arbeitsplätzen.

“Go-International”

Bayrische Unternehmen können sich mit dem Programm die Erschließung von bis zu zwei neuen Auslandsmärkten fördern lassen. Förderfähig sind beispielsweise die Erstellung fremdsprachiger Webseiten, Marketingmaßnahmen, Marktberatungen, Messebeteiligungen auf Messen im Zielland, Produktzertifizierungen oder Mitarbeiter-schulungen. Durch “Go-International” können sich Unternehmen pro Zielland 20.000 Euro fördern lassen. Die Finanzierung erfolgt aus Mitteln des Freistaates Bayern und des EFRE-Förderprogramms der Europäischen Union.

go-international.de

“Wir lieben Verpackung – Wir leben FuturePackaging”

Gemeinsam schaffen wir, aus “FuturePackaging” ein EU-weites Cluster zu formen, als starkes Signal des Mittelstandes.

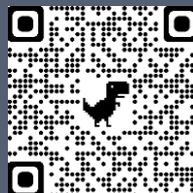
Förderprogrammtipp MaterialDigital 2

Ziel der Förderung ist es, die Effizienz der Material- und Produktentwicklung zu steigern, um so Entwicklungszeiten zu verkürzen und die Qualität der Ergebnisse zu verbessern. Angestrebt wird die Unterstützung der Transformation der experimentellen Materialforschung hin zu einer digitalisierten Multi-disziplin mit Blick auf die industrielle Anwendung. Besonderes Augenmerk liegt dabei auf einer

Deadline: 01.07.2021

Nur Verbundprojekte können Skizzen einreichen!

standardisierten Methodik, um insbesondere das gemeinsame digitale Arbeiten sowie den Austausch zwischen allen Beteiligten zu vereinfachen und zu verbessern. Die digitale Materialforschung komplettiert somit die digitale Prozesskette zu Industrie 4.0, virtuelles Materialdesign soll der neue Standard werden.



SWEDEN



4. Ausschreibung

Antragsannahme bis 11.5.2021

Partner: VINNOVA

Kontakt:

Paula Schnippering
Koordinierungsbüro
"Internationale FuE-
Kooperationen"

+49 30 48163-493 oder
+49 173 8057 527

p.schnippering@aif-projekt-
gmbh.de

aif-projekt-gmbh.de

Internationale FuE-Projekte

ZIM-Kooperationsprojekte können jederzeit mit internationalen Partnern durchgeführt werden. Zur Unterstützung von grenzüberschreitenden Kooperationsprojekten

- bietet das ZIM laufend bi- und multilaterale Ausschreibungen mit über 20 Ländern/Regionen weltweit an,
- ermöglicht das Netzwerk IraSME multinationale Kooperation mit ausgewählten Ländern und organisiert dafür jährlich zwei Ausschreibungen und mehrere Netzwerk- sowie Informationsveranstaltungen und
- engagiert sich das ZIM im Netzwerk EUREKA und bietet deutschen Antragstellern die nachgeordnete Antragstellung für EUREKA-Netzwerkprojekte an.

Geplante internationale Ausschreibungen

- Argentinien
- Finnland
- Israel
- Japan
- Kanada
- Katalonien (Spanien)
- Singapur
- Südkorea
- Tschechische Republik
- Vietnam

FRANCE



8. Ausschreibung

Antragsannahme bis 15.6.2021

Partner: BPIfrance

Auszug aus den Förder-
bedingungen von Frankreich:

Antragsberechtigt: KMUs mit
weniger als 2000 Beschäftigten,
die in Frankreich registriert sind,
können gefördert werden.

Die Förderung erfolgt in Form
eines Nullzinsdarlehens,
welches im Fall eines
technischen Erfolgs zurück
gezahlt werden muss.

Maximale Fördersätze: für kleine
Unternehmen 65%, mittelgroße
Unternehmen 50% - die
Fördersumme zwischen €50.000
und €3 Millionen

Cubintec

Consulting **Innovation** Technology

Netzwerkmanagementeinrichtung

Cubintec GmbH

Rederstraße 24

97616 Bad Neustadt a.d.S.

Germany

Ihre Ansprechpartner:

Katrin Kirchner

k.kirchner@cubintec.com

+49 9771 63535-0

Martin Ditscherlein

m.ditscherlein@cubintec.com

+49 9771 63535-14

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages